

# Inhaltsverzeichnis

## Sonderpädagogische Grundfragen

### Grundfragen der Sprachbehindertenpädagogik

|                                                           |    |
|-----------------------------------------------------------|----|
| Von Gerda Knura . . . . .                                 | 3  |
| I. Sprachbehindertenpädagogik . . . . .                   | 3  |
| 1. Begriffsklärung . . . . .                              | 3  |
| 2. Standort und Gegenstandsbestimmung . . . . .           | 4  |
| 3. Nachbardisziplinen . . . . .                           | 7  |
| II. Sprachstörungen . . . . .                             | 11 |
| 1. Probleme der Klassifikation . . . . .                  | 12 |
| 2. Darstellung der Sprachstörungen . . . . .              | 18 |
| a) Störungen der Sprachentwicklung . . . . .              | 19 |
| Sprachentwicklungsverzögerung . . . . .                   | 19 |
| Dyslalie . . . . .                                        | 23 |
| Dysgrammatismus . . . . .                                 | 24 |
| Lese-Rechtschreib-Schwäche . . . . .                      | 27 |
| b) Aphasie . . . . .                                      | 31 |
| c) Dysarthrie . . . . .                                   | 34 |
| d) Dysglossie . . . . .                                   | 36 |
| e) Stimmstörungen . . . . .                               | 39 |
| f) Elektiver Mutismus . . . . .                           | 42 |
| g) Stottern . . . . .                                     | 43 |
| h) Poltern . . . . .                                      | 46 |
| •• 3. Sprache und Sprachstörung als Prozeß . . . . .      | 47 |
| 4. Zur Frage der Häufigkeit von Sprachstörungen . . . . . | 52 |
| III. Pädagogische Aufgabenstellung . . . . .              | 54 |
| Literatur . . . . .                                       | 57 |

## Geschichte

### Geschichte der Sprachbehindertenpädagogik

|                                                                        |    |
|------------------------------------------------------------------------|----|
| Von Werner Orthmann . . . . .                                          | 67 |
| Vorbemerkung . . . . .                                                 | 67 |
| I. Aus dem Altertum . . . . .                                          | 67 |
| II. Aus dem Mittelalter . . . . .                                      | 69 |
| III. Aus der älteren Neuzeit bis 1830 . . . . .                        | 69 |
| IV. Die neuere Neuzeit bis 1945 . . . . .                              | 71 |
| 1. Die Zeit bis zum Ende des Ersten Weltkrieges (1918) . . . . .       | 71 |
| a) Wissenschaftlich-technische Fortschritte . . . . .                  | 71 |
| b) Schulbehördliche Heilkurse für sprachgebrechliche Kinder . . . . .  | 74 |
| c) Errichtung von Schulklassen für sprachgebrechliche Kinder . . . . . | 79 |
| 2. Die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen . . . . .                  | 80 |
| V. Die neueste Zeit ab 1945 . . . . .                                  | 85 |
| 1. Ausbau des Sprachgeschädigtenwesens . . . . .                       | 85 |
| 2. Begründung und Erweiterung des theoretischen Konzepts . . . . .     | 87 |
| Literatur . . . . .                                                    | 90 |

## Sonderpädagogische Organisationsformen

### Organisationsformen des Sprachheilwesens

|                                                                                                                    |     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Alfred Zuckrigl . . . . .                                                                                      | 95  |
| I. Beteiligte Disziplinen . . . . .                                                                                | 95  |
| 1. Sprachheilkunde . . . . .                                                                                       | 95  |
| 2. Medizinische Fachberufe – Kliniken . . . . .                                                                    | 95  |
| a) Ärzte . . . . .                                                                                                 | 95  |
| b) Logopäden . . . . .                                                                                             | 96  |
| c) Kliniken – Medizinische Rehabilitationseinrichtungen . . . . .                                                  | 96  |
| 3. Therapeuten mit Hochschulstudium der Sonderpädagogik . . . . .                                                  | 96  |
| a) Sprachheillehrer . . . . .                                                                                      | 96  |
| b) Diplompädagogen . . . . .                                                                                       | 97  |
| 4. Psychologen und andere Therapeuten . . . . .                                                                    | 97  |
| 5. Die Rehabilitation Sprachbehinderter unterstützendes Personal . . . . .                                         | 97  |
| a) Allgemeinpädagogisches Personal . . . . .                                                                       | 97  |
| b) Sonderschullehrer mit Grundkenntnissen über Sprachstörungen . . . . .                                           | 98  |
| c) Sonderschullehrer mit der zweiten Fachrichtung Sprachbehindertenpädagogik . . . . .                             | 98  |
| 6. Historische Wurzeln der Sprachbehindertenpädagogik . . . . .                                                    | 98  |
| II. Die Schule für Sprachbehinderte als zentrale Institution . . . . .                                             | 99  |
| 1. Beschreibung . . . . .                                                                                          | 99  |
| 2. Der sprachbehinderte Schüler . . . . .                                                                          | 99  |
| 3. Auftrag und Ziele . . . . .                                                                                     | 100 |
| a) Erfassung, Diagnose und Beratung . . . . .                                                                      | 100 |
| b) Sonderpädagogische Behandlung – Therapie . . . . .                                                              | 100 |
| c) Bildung und Erziehung . . . . .                                                                                 | 101 |
| 4. Das Personal der Schule für Sprachbehinderte . . . . .                                                          | 101 |
| 5. Historische Entwicklung – Bestand an Schulen . . . . .                                                          | 102 |
| a) Zur Geschichte der Sprachheilschulen . . . . .                                                                  | 102 |
| b) Bestand in der Bundesrepublik Deutschland . . . . .                                                             | 102 |
| 6. Bedarf an Schulplätzen für Sprachbehinderte . . . . .                                                           | 102 |
| 7. Vergleich mit Nachbarländern . . . . .                                                                          | 103 |
| 8. Hinweise auf Reformvorschläge – Probleme . . . . .                                                              | 103 |
| III. Die Beratungsstelle für Sprachbehinderte . . . . .                                                            | 106 |
| 1. Ziele . . . . .                                                                                                 | 106 |
| 2. Aufgabenbereiche . . . . .                                                                                      | 106 |
| 3. Medizinische Beratung – Vorsorgeuntersuchungen . . . . .                                                        | 106 |
| 4. Die Beratungsstelle unter Sonderpädagogischer Leitung . . . . .                                                 | 106 |
| 5. Reformvorschläge . . . . .                                                                                      | 107 |
| IV. Der Kindergarten für Sprachbehinderte (Sprachheilkindergarten, Sonder- bzw. Sonderschulkindergarten) . . . . . | 107 |
| 1. Indikation . . . . .                                                                                            | 108 |
| 2. Organisationsformen . . . . .                                                                                   | 108 |
| 3. Personelle Voraussetzungen . . . . .                                                                            | 109 |
| 4. Äußere Voraussetzungen . . . . .                                                                                | 109 |
| 5. Zur Entwicklung im In- und Ausland . . . . .                                                                    | 109 |
| V. Ambulante Behandlungsmöglichkeiten – Sprachheilkurs . . . . .                                                   | 109 |
| 1. Beschreibung – Zielsetzung . . . . .                                                                            | 110 |
| 2. Zur historischen Entwicklung . . . . .                                                                          | 110 |
| 3. Organisationsformen – Durchführung des Sprachheilkurses . . . . .                                               | 111 |
| 4. Statistische Werte – rechtliche Grundlagen . . . . .                                                            | 111 |
| 5. Reformbedürftigkeit der Ambulanzen . . . . .                                                                    | 112 |
| VI. Sprachheilheime – Sprachheilzentren . . . . .                                                                  | 112 |
| 1. Organisationsformen . . . . .                                                                                   | 112 |
| a) Das Kurheim für Sprachgeschädigte . . . . .                                                                     | 112 |
| b) Das auf Stottertherapie spezialisierte Kurheim . . . . .                                                        | 112 |
| c) Das Sprachheilheim mit angegliederter Schule . . . . .                                                          | 113 |
| d) Die Interpretation von Sprachheilheim und Sprachheilschule . . . . .                                            | 113 |
| 2. Vorteile der Sprachheilheime . . . . .                                                                          | 113 |

|                                                                                     |     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 3. Probleme der stationären Heimunterbringung . . . . .                             | 113 |
| 4. Zur historischen Entwicklung des Sprachheilheims . . . . .                       | 114 |
| 5. Sprachheilheime im Ausland . . . . .                                             | 114 |
| VII. Nachgehende Fürsorge für sprachbehinderte Jugendliche und Erwachsene . . . . . | 115 |
| VIII. Zusammenfassung – Ausblick . . . . .                                          | 116 |
| Literatur . . . . .                                                                 | 120 |

## Sprachbehindertenpädagogische Diagnostik

### Sprachbehindertenpädagogische Diagnostik

|                                                                                      |     |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Berthold Neumann . . . . .                                                       | 125 |
| I. Aufgabenstellung der sprachbehindertenpädagogischen Diagnostik . . . . .          | 125 |
| II. Gegenstand der sprachbehindertenpädagogischen Diagnostik . . . . .               | 126 |
| III. Zur Methodik der sprachbehindertenpädagogischen Diagnostik . . . . .            | 127 |
| 1. Die Erhebungsmethoden . . . . .                                                   | 127 |
| a) Die Exploration . . . . .                                                         | 127 |
| b) Verhaltensbeobachtung . . . . .                                                   | 129 |
| c) Untersuchungsverfahren in der sprachbehindertenpädagogischen Diagnostik . . . . . | 129 |
| d) Gesichtspunkte zur Auswahl der Verfahren . . . . .                                | 130 |
| 2. Aussiebende und therapeutische Untersuchung . . . . .                             | 131 |
| a) Die aussiebende Untersuchung (Screening) . . . . .                                | 131 |
| b) Die therapeutische Untersuchung . . . . .                                         | 132 |
| 3. Die Durchführung der Untersuchung . . . . .                                       | 132 |
| IV. Die Überprüfung von sprachlichen und nichtsprachlichen Funktionen und Leistungen | 134 |
| 1. Die Untersuchung auditiver Aufnahmefunktionen . . . . .                           | 135 |
| a) Die Hörprüfung . . . . .                                                          | 135 |
| b) Sprachlautunterscheidungsfähigkeit . . . . .                                      | 136 |
| 2. Die Überprüfung der visuellen Aufnahmefunktionen . . . . .                        | 137 |
| a) Die Sehprüfung . . . . .                                                          | 137 |
| b) Die visuelle Wahrnehmung . . . . .                                                | 137 |
| 3. Die Untersuchung der taktilen und kinästhetischen Aufnahmefunktionen . . . . .    | 139 |
| 4. Die Untersuchung des Sprachverständnisses . . . . .                               | 139 |
| a) Das Wortverständnis . . . . .                                                     | 139 |
| b) Das Satzverständnis . . . . .                                                     | 139 |
| c) Das Leseverständnis . . . . .                                                     | 140 |
| d) Der passive Wortschatz . . . . .                                                  | 140 |
| 5. Die Untersuchung der Sprachverarbeitung . . . . .                                 | 141 |
| 6. Die Untersuchung der sprachgestaltenden Funktionen . . . . .                      | 142 |
| a) Der aktive Wortschatz . . . . .                                                   | 142 |
| b) Die Wortfindung . . . . .                                                         | 142 |
| c) Formen- und Satzbildungsfähigkeit . . . . .                                       | 143 |
| 7. Die Untersuchung der Sprachproduktion . . . . .                                   | 143 |
| a) Die Atmung . . . . .                                                              | 144 |
| b) Die Stimmgebung . . . . .                                                         | 144 |
| c) Die Artikulation . . . . .                                                        | 145 |
| d) Die Sprechflüssigkeit . . . . .                                                   | 146 |
| e) Die Rechtschreibleistungen . . . . .                                              | 146 |
| 8. Die Überprüfung der Motorik . . . . .                                             | 147 |
| V. Verzeichnis der Untersuchungsverfahren . . . . .                                  | 147 |
| Literatur . . . . .                                                                  | 156 |

## Die Behandlung von Sprachstörungen

### Methoden der Sprachtherapie

|                                                |     |
|------------------------------------------------|-----|
| Von Gerda Knura und Berthold Neumann . . . . . | 161 |
| I. Zielstellung der Sprachtherapie . . . . .   | 161 |

|                                                                               |     |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----|
| II. Methoden der Sprachtherapie . . . . .                                     | 162 |
| 1. Indikation der Therapiearten . . . . .                                     | 163 |
| a) Das „Fehler“-Modell (“bad habit” model) . . . . .                          | 163 |
| b) Das „Fehlerkreis“-Modell (“vicious circle” model) . . . . .                | 164 |
| c) Das „Fehler mit Nutzen“-Modell (“bad habit with benefits” model) . . . . . | 164 |
| d) Das „Störung als Symptom“-Modell (“symptomatic disorder” model) . . . . .  | 164 |
| 2. Pädagogisch-psychologische Therapien von Sprachstörungen . . . . .         | 164 |
| a) Pädagogische Sprachtherapie . . . . .                                      | 165 |
| b) Die Kaumethode . . . . .                                                   | 169 |
| c) Verhaltenstherapeutische Methoden . . . . .                                | 169 |
| d) Die biokybernetische Methode . . . . .                                     | 170 |
| e) Individualpsychologische Methoden . . . . .                                | 170 |
| f) Psychoanalytische Methoden . . . . .                                       | 171 |
| 3. Ausblick . . . . .                                                         | 171 |
| Literatur . . . . .                                                           | 172 |
| <b>Die Behandlung von Sprachentwicklungsstörungen</b>                         |     |
| Von Karola Kilens . . . . .                                                   | 174 |
| I. Vorbemerkungen . . . . .                                                   | 174 |
| 1. Zur Begriffsklärung . . . . .                                              | 174 |
| 2. Zur Therapierelevanz einzelner Faktoren . . . . .                          | 174 |
| 3. Behandlungsziele . . . . .                                                 | 176 |
| 4. Allgemeine Behandlungsprinzipien . . . . .                                 | 177 |
| II. Zur Behandlung der Alalie . . . . .                                       | 179 |
| 1. Vorbemerkungen . . . . .                                                   | 179 |
| 2. Methoden zur Behandlung der Alalie . . . . .                               | 179 |
| III. Zur Behandlung der Dyslalie (Stammeln) . . . . .                         | 184 |
| 1. Theoretische Grundlagen . . . . .                                          | 184 |
| 2. Audiopädische Maßnahmen . . . . .                                          | 185 |
| 3. Logopädische Maßnahmen . . . . .                                           | 189 |
| 4. Fixierung und Stabilisierung des Gelernten . . . . .                       | 192 |
| 5. Zur Motivation . . . . .                                                   | 193 |
| IV. Zur Behandlung des Dysgrammatismus . . . . .                              | 196 |
| 1. Theoretische Vorbemerkungen . . . . .                                      | 196 |
| 2. Methoden zur Behandlung des impressiven Dysgrammatismus . . . . .          | 199 |
| 3. Methoden zur Behandlung des expressiven Dysgrammatismus . . . . .          | 202 |
| Literatur . . . . .                                                           | 206 |
| <b>Die Behandlung der Legasthenie</b>                                         |     |
| Von Michael J. W. Angermaier . . . . .                                        | 209 |
| I. Der Wandel des Konzeptes der Legasthenie . . . . .                         | 209 |
| II. Verursachungsmomente der Legasthenie . . . . .                            | 210 |
| 1. Unterricht und Schule . . . . .                                            | 211 |
| 2. Intelligenz und sprachliche Begabung . . . . .                             | 211 |
| 3. Persönlichkeit, Arbeitsverhalten, Konzentration . . . . .                  | 212 |
| 4. Familie . . . . .                                                          | 212 |
| III. Schwerpunkte der Förderung . . . . .                                     | 212 |
| 1. Die Schule muß effektiver unterrichten . . . . .                           | 212 |
| 2. Sprachliches Training muß Vorrang haben . . . . .                          | 213 |
| 3. Prinzipien für den Förderunterricht . . . . .                              | 214 |
| 4. Ist Therapie notwendig? . . . . .                                          | 215 |
| IV. Ausblick . . . . .                                                        | 217 |
| Literatur . . . . .                                                           | 217 |
| <b>Die Behandlung von Aphasien</b>                                            |     |
| Von Helga Völker-Thomanek . . . . .                                           | 219 |
| I. Therapeutische und unterrichtliche Prinzipien . . . . .                    | 219 |

|                                                                                              |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 1. Therapeutische Aspekte . . . . .                                                          | 219 |
| 2. Unterrichtliche Aspekte . . . . .                                                         | 220 |
| II. Fragen des Arbeitsmaterials . . . . .                                                    | 221 |
| III. Unterrichtsform . . . . .                                                               | 222 |
| IV. Stationäre und/oder ambulante Behandlung . . . . .                                       | 222 |
| V. Unterschiede in der Therapie von Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen . . . . .           | 223 |
| VI. Therapie der verschiedenen Aphasieformen . . . . .                                       | 224 |
| 1. Totalaphasie . . . . .                                                                    | 224 |
| 2. Motorische Aphasie . . . . .                                                              | 224 |
| 3. Sensorische Aphasie . . . . .                                                             | 224 |
| 4. Gemischte Aphasie . . . . .                                                               | 225 |
| 5. Amnestische Aphasie . . . . .                                                             | 225 |
| 6. Semantische Aphasie . . . . .                                                             | 225 |
| VII. Zusammenfassung . . . . .                                                               | 225 |
| Literatur . . . . .                                                                          | 226 |
|                                                                                              |     |
| <b>Die Behandlung von Dysarthrien</b>                                                        |     |
| Von Ursula Haupt . . . . .                                                                   | 227 |
| Literatur . . . . .                                                                          | 232 |
|                                                                                              |     |
| <b>Die Behandlung von Rhinolalien und Palatolalien</b>                                       |     |
| Von Milos Krejci . . . . .                                                                   | 234 |
| Literatur . . . . .                                                                          | 241 |
|                                                                                              |     |
| • <b>Die Behandlung von Stimmstörungen</b>                                                   |     |
| Von Hans-Heinrich Wängler . . . . .                                                          | 242 |
| Literatur . . . . .                                                                          | 249 |
|                                                                                              |     |
| <b>Die Behandlung des Stotterns</b>                                                          |     |
| Von Otto Braun . . . . .                                                                     | 250 |
| I. Die gegenwärtige Situation der Behandlung des Stotterns . . . . .                         | 250 |
| II. Zur Systematik der Behandlungsmethoden . . . . .                                         | 253 |
| III. Therapeutische Hauptrichtungen . . . . .                                                | 256 |
| 1. Sprachtherapeutische Behandlung des Stotterns . . . . .                                   | 256 |
| 2. Psychotherapeutische Behandlung des Stotterns . . . . .                                   | 258 |
| a) Psychoanalyse . . . . .                                                                   | 259 |
| b) Individualpsychologie . . . . .                                                           | 259 |
| c) Neopsychoanalyse . . . . .                                                                | 260 |
| 3. Verhaltenstherapeutische Behandlung des Stotterns . . . . .                               | 261 |
| Literatur . . . . .                                                                          | 262 |
|                                                                                              |     |
| <b>Die Behandlung des Stotterns aus verhaltenstherapeutischer Sicht</b>                      |     |
| Von Wolfgang Wendlandt . . . . .                                                             | 269 |
| I. Einführung . . . . .                                                                      | 269 |
| II. Überblick über verhaltenstherapeutische Methoden zur Behandlung des Stotterns . . . . .  | 269 |
| 1. Entspannungstraining . . . . .                                                            | 269 |
| 2. Systematische Desensibilisierung . . . . .                                                | 270 |
| 3. Selbstsicherheitstraining . . . . .                                                       | 271 |
| 4. Maßnahmen zur Einstellungsänderung . . . . .                                              | 272 |
| 5. Verfahren zum Aufbau stotterinkompatibler Sprechmuster . . . . .                          | 273 |
| 6. Verfahren zur direkten Beeinflussung der Stottererereignisse . . . . .                    | 274 |
| 7. Verfahren zur operanten Kontrolle über flüssiges Sprechen (Belohnungstechniken) . . . . . | 276 |
| 8. Kontingenzmanagement in der natürlichen Umwelt . . . . .                                  | 277 |
| 9. Methodenkombinierte Behandlungsverfahren . . . . .                                        | 278 |

|                                                                                                                     |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| III. Zusammenfassende Forderungen an eine verhaltenstherapeutische Behandlung des Stotterns . . . . .               | 280 |
| IV. Schlußbemerkungen . . . . .                                                                                     | 280 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 281 |
| <b>Der individualpsychologische Ansatz zur Behandlung des Stotterns</b>                                             |     |
| Von Herbert Lenz . . . . .                                                                                          | 284 |
| I. Das Menschenbild in der Individualpsychologie . . . . .                                                          | 284 |
| II. Beschreibung der Pathogenese des Stotterns auf dem Hintergrund des individualpsychologischen Konzepts . . . . . | 286 |
| III. Darstellung der Behandlungsprinzipien und des Behandlungsweges . . . . .                                       | 290 |
| 1. Ziele und Voraussetzungen der Therapie . . . . .                                                                 | 290 |
| 2. Folgerungen für das therapeutische Handeln . . . . .                                                             | 290 |
| a) die Therapie von jugendlichen und erwachsenen Stotterern . . . . .                                               | 290 |
| b) Die Therapie von stotternden Kindern . . . . .                                                                   | 292 |
| IV. Zusammenfassende Bewertung . . . . .                                                                            | 293 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 293 |
| <b>Die Behandlung des Stotterns unter psychoanalytischem Aspekt</b>                                                 |     |
| Von Hans Bokelmann . . . . .                                                                                        | 295 |
| I. Diagnostische Überlegungen . . . . .                                                                             | 295 |
| 1. Abklärung organischer Ursachen . . . . .                                                                         | 295 |
| 2. Persönlichkeitsstruktur und Symptomatik . . . . .                                                                | 295 |
| 3. Familienkonstellation . . . . .                                                                                  | 297 |
| II. Zur analytischen Therapie . . . . .                                                                             | 298 |
| 1. Ziel der Psychotherapie . . . . .                                                                                | 298 |
| 2. Erwachsenenanalyse . . . . .                                                                                     | 299 |
| 3. Kinderpsychotherapie . . . . .                                                                                   | 299 |
| 4. Jugendlichenherapie . . . . .                                                                                    | 301 |
| 5. Elternberatung und „Familientherapie“ . . . . .                                                                  | 302 |
| 6. Gruppentherapie und stationäre Maßnahmen . . . . .                                                               | 303 |
| Schlußbetrachtung . . . . .                                                                                         | 303 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 304 |
| <b>Kombinierte Methoden der Stottererbehandlung</b>                                                                 |     |
| Von Gregor Dupuis . . . . .                                                                                         | 306 |
| I. Therapeutische Elemente . . . . .                                                                                | 306 |
| II. Stellenwert der Methodendiskussion . . . . .                                                                    | 308 |
| III. Voraussetzungen und Komponenten einer frühen Behandlung . . . . .                                              | 309 |
| IV. Methodenkombination bei Jugendlichen und Erwachsenen . . . . .                                                  | 312 |
| V. Sozialpsychologische Zusammenhänge und prophylaktische Aspekte . . . . .                                         | 314 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 315 |
| <b>Die Behandlung des Polterns</b>                                                                                  |     |
| Von Gerhard Heese . . . . .                                                                                         | 317 |
| I. Zur Konzeptbildung von Behandlungsplänen . . . . .                                                               | 317 |
| II. Psychologische Überlegungen . . . . .                                                                           | 317 |
| III. Behandlungsformen . . . . .                                                                                    | 318 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 319 |
| <b>Die Behandlung des Mutismus</b>                                                                                  |     |
| Von Gerhard Heese . . . . .                                                                                         | 321 |
| I. Psychologische Überlegungen . . . . .                                                                            | 321 |
| II. Beitrag der Sprachbehindertenpädagogik zur Behandlung . . . . .                                                 | 322 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 322 |

**Training der Wahrnehmung und Motorik**

|                                                       |     |
|-------------------------------------------------------|-----|
| Von Marianne Borstel . . . . .                        | 324 |
| Einleitung . . . . .                                  | 324 |
| I. Training der Motorik . . . . .                     | 325 |
| 1. Training der Sensomotorik . . . . .                | 325 |
| 2. Training der Grobmotorik . . . . .                 | 326 |
| 3. Training der Feinmotorik . . . . .                 | 327 |
| 4. Training der Sprachmotorik . . . . .               | 327 |
| 5. Rhythmik . . . . .                                 | 329 |
| II. Training der Wahrnehmung . . . . .                | 330 |
| 1. Training der taktilen Wahrnehmung . . . . .        | 331 |
| 2. Training der kinästhetischen Wahrnehmung . . . . . | 332 |
| 3. Training der visuellen Wahrnehmung . . . . .       | 332 |
| 4. Training der auditiven Wahrnehmung . . . . .       | 333 |
| Literatur . . . . .                                   | 336 |

**Veränderung des Lern-, Leistungs- und Sozialverhaltens Sprachbehinderter**

|                                                                                                                     |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Otto Braun . . . . .                                                                                            | 338 |
| I. Feststellung störungsspezifischer Auffälligkeiten des Verhaltens und Lernens . . . . .                           | 338 |
| II. Dimensionen und Bedingungen der Modifikation von Auffälligkeiten des Verhaltens im kognitiven Bereich . . . . . | 340 |
| 1. Begriffsbildung und Problemlösen . . . . .                                                                       | 340 |
| 2. Gedächtnis und Kodierung . . . . .                                                                               | 341 |
| 3. Motivation und Konzentration . . . . .                                                                           | 342 |
| III. Ansätze und Methoden der Modifikation und Aneignung sozialer Verhaltensweisen und Fähigkeiten . . . . .        | 345 |
| Literatur . . . . .                                                                                                 | 347 |

### **Die Behandlung von Sprachstörungen im Zusammenhang mit anderen dominanten Behinderungen**

**Sprachstörungen bei Lernbehinderten und ihre Behandlung**

|                                                                                           |     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von K.-H. Berg . . . . .                                                                  | 355 |
| I. Lernbehinderte und die homogenisierte Schule für Lernbehinderte . . . . .              | 355 |
| II. Ansätze sprachheilpädagogischer Maßnahmen bei Minderintelligenten . . . . .           | 356 |
| III. Besonderheiten des Sprechens und der Sprache bei Lernbehinderten . . . . .           | 357 |
| IV. Sprachheilpädagogische Maßnahmen in der Schule für Lernbehinderte . . . . .           | 357 |
| 1. Ein sprachwissenschaftlich orientiertes Modell . . . . .                               | 358 |
| 2. Ein somatogen-symptomatologischer Ansatz . . . . .                                     | 359 |
| 3. Ein entwicklungspsychologisches Modell . . . . .                                       | 359 |
| 4. Ein lernzielorientiertes sprachheilpädagogisches Modell . . . . .                      | 360 |
| 5. Empfehlungen in Richtlinien, Lehr- und Bildungsplänen einzelner Bundesländer . . . . . | 360 |
| IV. Ausblick . . . . .                                                                    | 361 |
| Literatur . . . . .                                                                       | 361 |

**Sprachstörungen bei Geistigbehinderten und ihre Behandlung**

|                                                                                                           |     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Eveline Kapitzke . . . . .                                                                            | 363 |
| I. Beschreibung des Personenkreises . . . . .                                                             | 363 |
| II. Das Sprachverhalten Geistigbehinderter . . . . .                                                      | 363 |
| III. Personelle Voraussetzung zur Sprachbehandlung . . . . .                                              | 364 |
| IV. Materielle Voraussetzungen zur Sprachbehandlung . . . . .                                             | 365 |
| V. Erzieher . . . . .                                                                                     | 366 |
| VI. Sprachpflege im Klassen- oder Gruppenunterricht und Sprecherziehung in der Einzelbehandlung . . . . . | 367 |

|                                                                                        |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| VII. Geistigbehinderte betreffende Voraussetzungen zur Einzellauterarbeitung . . . . . | 368 |
| VIII. Diagnostische Maßnahmen . . . . .                                                | 369 |
| IX. Individuelle Behandlung . . . . .                                                  | 370 |
| Literatur . . . . .                                                                    | 371 |

### Die sprachliche Beeinträchtigung der Gehörlosen und ihre Behandlung

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| Von Otto Kröhnert . . . . . | 372 |
| Literatur . . . . .         | 376 |

### Sprachstörungen bei Schwerhörigen und ihre Behandlung

|                                                                          |     |
|--------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Heribert Jussen . . . . .                                            | 377 |
| I. Vorbemerkung . . . . .                                                | 377 |
| II. Verursachung von Sprachstörungen bei Schwerhörigkeit. . . . .        | 377 |
| III. Zur Komplexität audiogen bedingter Kommunikationsstörungen. . . . . | 378 |
| IV. Sprachstörungen bei schwerhörigen Kindern . . . . .                  | 378 |
| V. Sprachstörungen bei erwachsenen Schwerhörigen. . . . .                | 380 |
| VI. Behandlung von Sprachstörungen bei Schwerhörigen. . . . .            | 381 |
| Literatur . . . . .                                                      | 382 |

### Sprachstörungen bei Blinden und Sehbehinderten und ihre Behandlung

|                                                                                                        |     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Dieter Hudelmayer . . . . .                                                                        | 384 |
| I. Zur Verbreitung von Sprachbehinderungen bei Blinden und Sehbehinderten . . . . .                    | 384 |
| II. Ursachen des gehäuften Auftretens von Sprachbehinderungen bei Blinden und Sehbehinderten . . . . . | 388 |
| III. Die Behandlung von Sprachstörungen bei blinden und sehbehinderten Kindern . . . . .               | 390 |
| Literatur . . . . .                                                                                    | 391 |

### Sprachstörungen bei Körperbehinderten und ihre Behandlung

|                           |     |
|---------------------------|-----|
| Von Ursula Haupt. . . . . | 393 |
| Literatur . . . . .       | 397 |

### Sprachstörungen bei Verhaltensgestörten und ihre Behandlung

|                                                                                  |     |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Wolfgang Neidhart . . . . .                                                  | 398 |
| I. Der Zusammenhang von Sprach- und Verhaltensstörungen . . . . .                | 398 |
| 1. Die Wechselwirkung zwischen Sprach- und Verhaltensstörungen . . . . .         | 398 |
| 2. Sprach- und Verhaltensstörungen als Symptome gestörter Kommunikation. . . . . | 399 |
| 3. Die Symptombedeutungen auffälligen Verhaltens . . . . .                       | 400 |
| II. Die Behandlung von Sprach- und Verhaltensstörungen. . . . .                  | 400 |
| 1. Die therapeutische Behandlung . . . . .                                       | 400 |
| 2. Die pädagogische Behandlung . . . . .                                         | 401 |
| Literatur . . . . .                                                              | 402 |

### Sprachstörungen bei kindlichem Autismus und ihre Behandlung

|                             |     |
|-----------------------------|-----|
| Von Hans E. Kehler. . . . . | 405 |
| Literatur . . . . .         | 408 |

## Erziehung und Unterricht bei Sprachbehinderten

### Grundfragen der Erziehung, des Unterrichtens und der Therapie in der Schule für Sprachbehinderte

|                                                                |     |
|----------------------------------------------------------------|-----|
| Von Gerda Knura. . . . .                                       | 413 |
| I. Aufgabe und Ziele der Schule für Sprachbehinderte . . . . . | 413 |



|                                                                   |     |
|-------------------------------------------------------------------|-----|
| II. Aufgabe des Sprachbehindertenlehrers . . . . .                | 414 |
| III. Sprachbehindertendidaktik . . . . .                          | 415 |
| 1. Begriffsklärung . . . . .                                      | 415 |
| 2. Didaktische Probleme der Schule für Sprachbehinderte . . . . . | 416 |
| IV. Zukunftsorientierung. . . . .                                 | 419 |
| Literatur . . . . .                                               | 420 |

### **Curriculare Probleme der Früherziehung, Schule, Berufsschule und Erwachsenenbildung für Sprachbehinderte**

|                                                   |     |
|---------------------------------------------------|-----|
| Von Hildegard Schneider-Haber. . . . .            | 422 |
| I. Prävention . . . . .                           | 423 |
| II. Früherziehung. . . . .                        | 424 |
| III. Schule für Sprachbehinderte. . . . .         | 429 |
| IV. Berufsschule und Erwachsenenbildung . . . . . | 435 |
| V. Zusammenfassung. . . . .                       | 436 |
| Literatur . . . . .                               | 436 |

### **Spezielle Aufgaben der Sprachbehindertenpädagogik im Vorschulbereich**

|                                       |     |
|---------------------------------------|-----|
| Von Waltraut Seyd . . . . .           | 438 |
| I. Aufgabenstellung . . . . .         | 439 |
| II. Frühförderungsmaßnahmen . . . . . | 439 |
| 1. Das präverbale Stadium . . . . .   | 439 |
| 2. Das 2. und 3. Lebensjahr . . . . . | 441 |
| 3. Das 4. und 5. Lebensjahr . . . . . | 441 |
| Literatur . . . . .                   | 445 |

### **Spezielle Probleme des Unterrichtens und der Sprachtherapie im Primarbereich**

|                                                                                          |     |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Gerlind Schaarschuch und Axel Jan Wieland. . . . .                                   | 447 |
| I. Vorbemerkung . . . . .                                                                | 447 |
| II. Beschreibung des Personenkreises. . . . .                                            | 448 |
| III. Aufgaben und Ziele der Klasse 0 . . . . .                                           | 448 |
| IV. Psycho- und sensomotorisches Basistraining . . . . .                                 | 449 |
| V. Die Absicherung des Grundschulcurriculums (Klasse 1 und 2) . . . . .                  | 452 |
| VI. Die Vorbereitung des Übergangs auf weiterführende Schulen (Klasse 3 und 4) . . . . . | 453 |
| VII. Zusammenfassung. . . . .                                                            | 454 |
| Literatur . . . . .                                                                      | 455 |

### **Spezielle Probleme des Unterrichtens und der Sprachtherapie in der Hauptschule (Sekundarstufe I) für Sprachbehinderte**

|                                                                                   |     |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Walter Dirnberger . . . . .                                                   | 456 |
| I. Vorbemerkung . . . . .                                                         | 456 |
| II. Zur Kennzeichnung der allgemeinen Hauptschule. . . . .                        | 456 |
| III. Besonderheiten der Schüler in der Hauptschule für Sprachbehinderte . . . . . | 457 |
| IV. Unterrichtliche Situation. . . . .                                            | 458 |
| V. Therapeutische Situation. . . . .                                              | 461 |
| VI. Schlußbemerkung. . . . .                                                      | 462 |
| Literatur . . . . .                                                               | 462 |

### **Die Überleitung Sprachbehinderter in den Beruf**

|                                        |     |
|----------------------------------------|-----|
| Von Hildegard Schneider-Haber. . . . . | 464 |
| I. Vorbemerkungen . . . . .            | 464 |
| II. Schüler . . . . .                  | 465 |

|                                                                                                                                                |     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| III. Arbeitslehre in der Schule für Sprachbehinderte . . . . .                                                                                 | 467 |
| 1. Allgemeines zur Arbeitslehre . . . . .                                                                                                      | 467 |
| 2. Sachunterricht in der Grundschule für Sprachbehinderte . . . . .                                                                            | 468 |
| 3. Arbeitslehre in der Hauptschule für Sprachbehinderte . . . . .                                                                              | 471 |
| 4. Schule und Beruf . . . . .                                                                                                                  | 476 |
| IV. Rückmeldungen entlassener Schüler . . . . .                                                                                                | 478 |
| V. Allgemeine Zusammenfassung und Schlußbemerkungen . . . . .                                                                                  | 480 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                            | 481 |
| <br><b>Spezielle Probleme der Musikerziehung bei Sprachbehinderten</b>                                                                         |     |
| Von Helmut Moog . . . . .                                                                                                                      | 484 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                            | 495 |
| <br><b>Kunst und visuelle Medien</b>                                                                                                           |     |
| Von Hans-Günther Richter. . . . .                                                                                                              | 499 |
| I. Vorbemerkungen anstelle eines geschichtlichen Abrisses des Unterrichts im ästhetischen Bereich an der Schule für Sprachbehinderte . . . . . | 499 |
| II. Zu den Grundlagen der ästhetischen Unterweisung von Sprachbehinderten . . . . .                                                            | 500 |
| III. Zur Didaktik des Kunstunterrichts in Sprachheileinrichtungen . . . . .                                                                    | 502 |
| 1. Sachorientierte Arbeitsweisen und ihre sonderpädagogischen Modifikationen. . . . .                                                          | 502 |
| 2. Ansätze für instrumentell-therapeutische Arbeitsweisen . . . . .                                                                            | 503 |
| 3. Beispiel einer Verschränkung von instrumentellen und sachorientierten Arbeitsweisen . . . . .                                               | 505 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                            | 507 |
| <br><b>Spezielle Probleme der Leibeserziehung bei Sprachbehinderten</b>                                                                        |     |
| Von Marita Sommer . . . . .                                                                                                                    | 509 |
| I. Vorüberlegungen . . . . .                                                                                                                   | 509 |
| II. Sonderpädagogischer Sportunterricht . . . . .                                                                                              | 509 |
| 1. Zur Bezeichnung . . . . .                                                                                                                   | 509 |
| 2. Zum motorischen Erscheinungsbild sprachbehinderter Schüler . . . . .                                                                        | 510 |
| a) Sprachentwicklungsverzögerung. . . . .                                                                                                      | 510 |
| b) Zentral bedingte Sprachentwicklungsstörungen. . . . .                                                                                       | 511 |
| c) Stottern und Poltern . . . . .                                                                                                              | 511 |
| 3. Ziele und Aufgaben des Sportunterrichts . . . . .                                                                                           | 512 |
| a) Allgemeine Ziele . . . . .                                                                                                                  | 512 |
| b) Spezielle Ziele . . . . .                                                                                                                   | 512 |
| c) Therapeutische Ziele . . . . .                                                                                                              | 513 |
| 4. Aspekte zur Auswahl der Lehrinhalte . . . . .                                                                                               | 514 |
| a) Allgemeine Hinweise . . . . .                                                                                                               | 514 |
| b) Spezielle Hinweise . . . . .                                                                                                                | 517 |
| 5. Methodische Akzente des Sportunterrichts . . . . .                                                                                          | 517 |
| III. Abschließende Bemerkung. . . . .                                                                                                          | 518 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                            | 518 |
| <br><b>Audio-visuelle Geräte im Rahmen der Mediendidaktik für Sprachbehinderte</b>                                                             |     |
| Von Werner Orthmann und Tilmann Walter. . . . .                                                                                                | 520 |
| I. Definitionen . . . . .                                                                                                                      | 520 |
| II. Besondere Bedeutung von Medien für Sprachbehinderte . . . . .                                                                              | 520 |
| III. Auswahlkriterien von Medien für Sprachbehinderte . . . . .                                                                                | 522 |
| IV. Allgemeine Übersicht über audio-visuelle Geräte für Sprachbehinderte. . . . .                                                              | 523 |
| V. Darstellung und Einsatzmöglichkeiten spezieller audio-visueller Geräte für Sprachbehinderte . . . . .                                       | 526 |
| VI. Verzeichnis der Lieferanschriften . . . . .                                                                                                | 533 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                            | 533 |

## Psychologie der Sprachbehinderten

### Probleme der Psychologie der Sprachbehinderten aus allgemein-, differentiell-, sozial- und entwicklungspsychologischer Sicht

|                                                                                                   |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Otto Braun. . . . .                                                                           | 537 |
| I. Einleitung . . . . .                                                                           | 537 |
| II. Aufgaben und methodologische Ausgangsposition der Psychologie der Sprachbehinderten . . . . . | 538 |
| III. Strukturierung der Gesamthematik der Psychologie der Sprachbehinderten . . . . .             | 539 |
| 1. Heuristisches Grundmodell der sprachlichen Verständigung . . . . .                             | 539 |
| 2. Analysestrategie der psychologischen Untersuchung sprachlicher Störungen . . . . .             | 541 |
| IV. Theoretische Ansätze und Untersuchungen der Psychologie der Sprachbehinderten . . . . .       | 543 |
| 1. Sprachliche Vorgänge. . . . .                                                                  | 543 |
| 2. Intelligenz . . . . .                                                                          | 544 |
| 3. Motivation . . . . .                                                                           | 545 |
| 4. Soziale Einstellungen . . . . .                                                                | 546 |
| Literatur . . . . .                                                                               | 547 |

### Psychodiagnostik bei Sprachbehinderten

|                                                                                                   |     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Angela Keese. . . . .                                                                         | 553 |
| I. Aufgaben der Psychodiagnostik bei Sprachbehinderten . . . . .                                  | 553 |
| II. Die Intelligenzuntersuchung . . . . .                                                         | 555 |
| 1. Probleme der Intelligenzdiagnostik bei Sprachbehinderten . . . . .                             | 555 |
| 2. Exemplarische Besprechung von Intelligenztests . . . . .                                       | 556 |
| III. Psychodiagnostik des emotionalen Bereichs . . . . .                                          | 558 |
| 1. Diagnostische Gesichtspunkte zur Untersuchung emotionaler Störungen . . . . .                  | 558 |
| 2. Besprechung von Methoden zur Untersuchung des emotionalen Bereichs . . . . .                   | 558 |
| IV. Psychodiagnostik sozialer Beziehungen. . . . .                                                | 559 |
| 1. Diagnostische Gesichtspunkte zur Untersuchung des Sozialverhaltens Sprachbehinderter . . . . . | 559 |
| 2. Verfahren zur Untersuchung der sozialen Anpassungsfähigkeit . . . . .                          | 560 |
| V. Psychodiagnostisches Gespräch und Verhaltensbeobachtung . . . . .                              | 562 |
| VI. Das psychologische Gutachten . . . . .                                                        | 563 |
| Literatur . . . . .                                                                               | 564 |

### Psychologie des Unterrichtens und Erziehens in der Sprachbehindertenschule

|                                                                                                                                        |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Otto Braun. . . . .                                                                                                                | 566 |
| I. Aufgaben einer Psychologie des Unterrichts und der Erziehung in der Sprachbehindertenschule. . . . .                                | 566 |
| II. Ansätze einer Psychologie des Unterrichts und der Erziehung in der Sprachbehindertenschule. . . . .                                | 567 |
| 1. Lerntheoretischer Ansatz . . . . .                                                                                                  | 567 |
| 2. Kommunikationstheoretischer Ansatz . . . . .                                                                                        | 568 |
| III. Perspektiven der weiteren Entwicklung einer Psychologie des Unterrichts und der Erziehung in der Sprachbehindertenschule. . . . . | 569 |
| Literatur . . . . .                                                                                                                    | 569 |

## Soziologische Aspekte

### Soziologie der Sprachbehinderten

|                               |     |
|-------------------------------|-----|
| Von Jürgen Hohmeier . . . . . | 573 |
| Literatur . . . . .           | 579 |

|                                                                                           |     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Soziokulturelle Determinanten der Sprache, Sprachentwicklung und gestörten Sprache</b> |     |
| Von Karlheinz Flehinghaus . . . . .                                                       | 581 |
| I. Definition und Problemstellung . . . . .                                               | 581 |
| II. Soziokulturelle Determination der Sprache und individuelle Sprachentfaltung . . . . . | 582 |
| III. Soziale Schichtzugehörigkeit als Determinante sprachlicher Sozialisation . . . . .   | 583 |
| IV. Soziokulturell determinierte Sprachstörungen. . . . .                                 | 584 |
| Resümee . . . . .                                                                         | 585 |
| Literatur . . . . .                                                                       | 585 |

### Medizinische Aspekte

|                                                                                               |     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Die der Sprache zugrunde liegenden zentralen Funktionen und ihre Störungsmöglichkeiten</b> |     |
| Von Anton Leischner. . . . .                                                                  | 589 |
| Literatur . . . . .                                                                           | 597 |

### Otorhinolaryngologie

|                                                                    |     |
|--------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Peter Plath . . . . .                                          | 598 |
| I. Einleitung . . . . .                                            | 598 |
| II. Anatomie und Physiologie der Stimm- und Sprechorgane . . . . . | 599 |
| III. Untersuchungsmethoden. . . . .                                | 600 |
| IV. Stimmstörungen. . . . .                                        | 600 |
| 1. Entwicklung der Stimme und ihre Störungen . . . . .             | 600 |
| 2. Organische Stimmstörungen . . . . .                             | 601 |
| 3. Lähmungen des Kehlkopfes . . . . .                              | 602 |
| 4. Funktionelle Stimmstörungen. . . . .                            | 602 |
| 5. Kehlkopflose . . . . .                                          | 603 |
| V. Sprachstörungen . . . . .                                       | 604 |
| 1. Entwicklung der Sprache und ihre Störungen . . . . .            | 604 |
| 2. Organische Sprechstörungen. . . . .                             | 605 |
| 3. Paresen der Artikulationsorgane. . . . .                        | 606 |
| Literatur . . . . .                                                | 608 |

### Psychiatrische Aspekte bei Stimm- und Sprachstörungen

|                                                         |     |
|---------------------------------------------------------|-----|
| Von Reinhart Lempp. . . . .                             | 609 |
| I. Primäre Sprachstörungen. . . . .                     | 611 |
| 1. Sprachentwicklungsstörung bei Schwachsinn . . . . .  | 611 |
| 2. Der kindliche Autismus . . . . .                     | 612 |
| II. Sekundäre Sprachstörungen . . . . .                 | 614 |
| 1. Sprachneurosen . . . . .                             | 614 |
| a) Der Mutismus . . . . .                               | 614 |
| b) Hysterische Sprachstörungen . . . . .                | 614 |
| c) Sprachablaufstörungen (Stottern). . . . .            | 615 |
| 2. Sprachstörungen bei psychotischen Prozessen. . . . . | 615 |
| a) Die Hellersche Demenz. . . . .                       | 616 |
| b) Sprachstörungen bei endogener Depression . . . . .   | 616 |
| Literatur . . . . .                                     | 617 |

### Sprachwissenschaftliche Aspekte

#### Sprachwissenschaftliche Aspekte

|                            |     |
|----------------------------|-----|
| Von H.-J. Scholz . . . . . | 621 |
| I. Einleitung . . . . .    | 621 |

|                                                                                    |     |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| II. Das bisherige Verhältnis von Sprachwissenschaft und Sprachpathologie . . . . . | 622 |
| III. Phonetische Grundlagen . . . . .                                              | 623 |
| 1. Vorbemerkung . . . . .                                                          | 623 |
| 2. Die phonetischen Funktionsbereiche . . . . .                                    | 623 |
| 3. Lautsystematiken . . . . .                                                      | 624 |
| a) Transkription . . . . .                                                         | 624 |
| b) Vokale . . . . .                                                                | 625 |
| c) Konsonanten . . . . .                                                           | 626 |
| 4. Experimentelle und instrumentelle Untersuchungsverfahren . . . . .              | 628 |
| IV. Sprachstörungen aus phonetischer Sicht . . . . .                               | 630 |
| Ausblick . . . . .                                                                 | 634 |
| V. Sprachstörungen aus linguistischer Sicht . . . . .                              | 635 |
| 1. Vorbemerkung . . . . .                                                          | 635 |
| 2. Störungen im Kindesalter . . . . .                                              | 636 |
| a) Störungen im Bereich der phonologischen Komponente . . . . .                    | 636 |
| b) Störungen im Bereich der Grammatik . . . . .                                    | 641 |
| 3. Störungen im Erwachsenenalter . . . . .                                         | 642 |
| Ausblick . . . . .                                                                 | 646 |
| Literatur . . . . .                                                                | 648 |

## Sprachentwicklung

### Beschreibung und Altersnormen der Sprachentwicklung

|                                                                 |     |
|-----------------------------------------------------------------|-----|
| Von Susanne Nußbeck . . . . .                                   | 653 |
| I. Vorbemerkung . . . . .                                       | 653 |
| II. Die „vorsprachliche“ Zeit . . . . .                         | 654 |
| III. Erste Wörter . . . . .                                     | 656 |
| IV. Theorien zum Erwerb erster Wörter . . . . .                 | 657 |
| V. Artikulationsentwicklung . . . . .                           | 659 |
| VI. Untersuchungen zum Erwerb von Syntax und Grammatik. . . . . | 660 |
| VII. Prozesse beim Erwerb komplexer Sprachstrukturen . . . . .  | 663 |
| VIII. Die Ausdifferenzierung der Erwachsenensprache . . . . .   | 663 |
| IX. Der Umgang mit Sprache. . . . .                             | 665 |
| Literatur . . . . .                                             | 666 |

### Psycholinguistik des Kindesalters

|                                                                         |     |
|-------------------------------------------------------------------------|-----|
| Von Gudula List . . . . .                                               | 668 |
| I. Sprachtheorie und kindersprachliche Entwicklung . . . . .            | 670 |
| II. Sprache und die Entwicklung der geistigen Fähigkeiten . . . . .     | 675 |
| III. Sprachentwicklung und die Aneignung von Mehrsprachigkeit . . . . . | 681 |
| Literatur . . . . .                                                     | 683 |
| Personenregister . . . . .                                              | 685 |
| Sachregister . . . . .                                                  | 688 |